

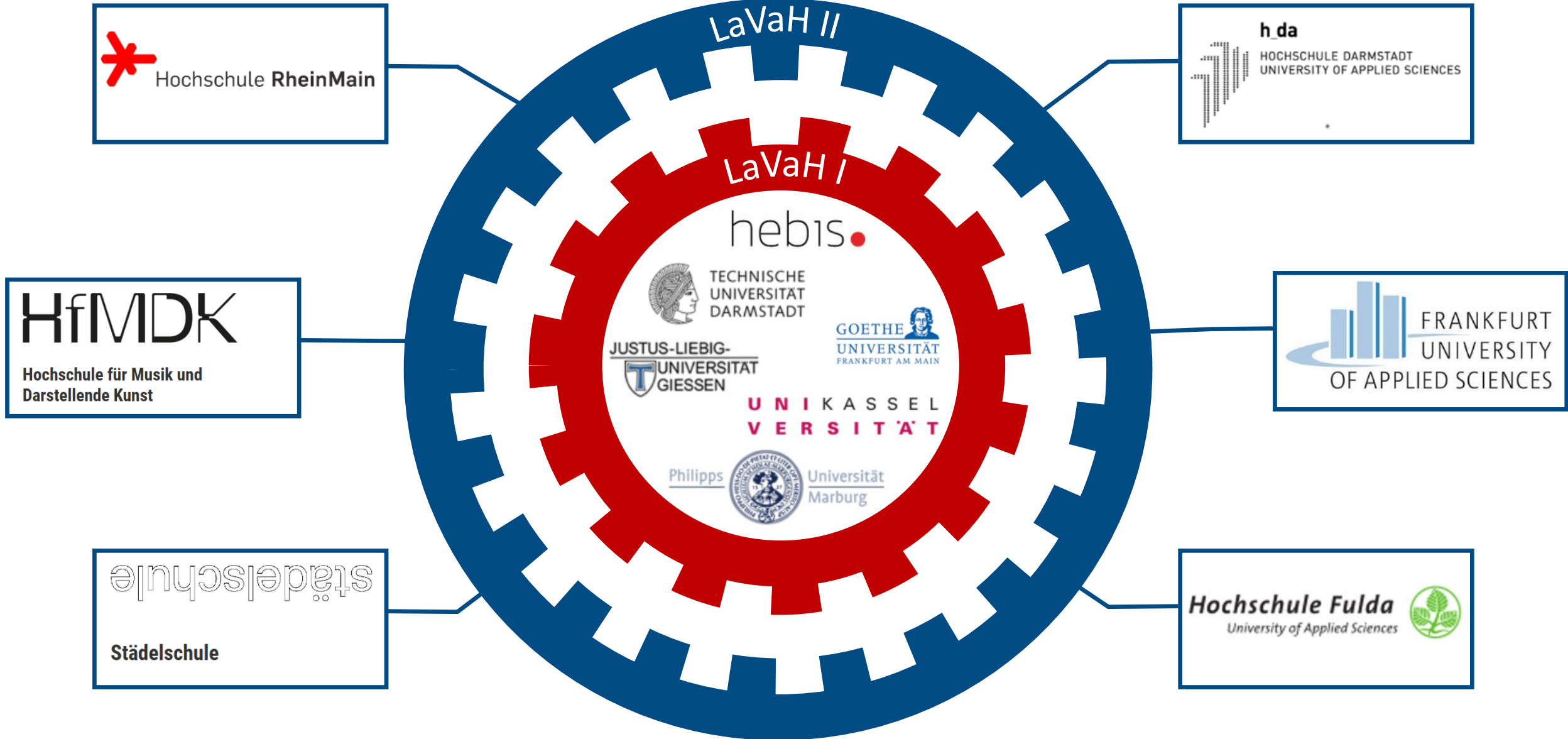


NATASCHA SCHUMANN (HEBIS VERBUNDZENTRALE), DR. ELENA HAMIDY (UB GIEßEN)

# AUFBAU EINER VERBUNDLÖSUNG



Förderung:



# Verteilte Infrastruktur

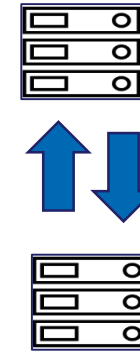


Universitäten und  
Hochschulen

- Datenkuratierung
- Auswahl der zu archivierenden Objekte
- Auswahl des Dateiformats
- Metadatenanreicherung
- Rechteklärung

hebis.  
Verbundzentrale

- Zentrale Archivierung
- Datenmanagement
- Validierung
- Preservation Planning
- Betrieb Archivierungssystem



Hochschulrechenzentren  
Darmstadt & Frankfurt

- Redundante Speicherung
- Datensicherheit

- Bedarfserhebung
- Bewertung
- Metadaten
- Pre-Ingest
- Validierung
- Übermittlung

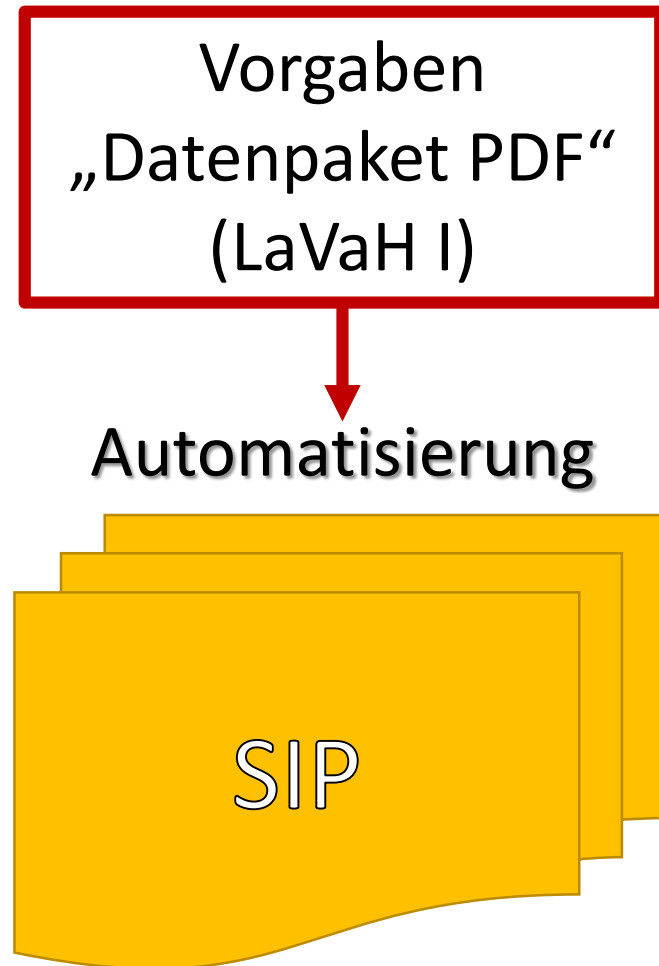
# SIP

- Validierung
- Ingest
- Archivverwaltung
- Formatmigration
- Bereitstellung

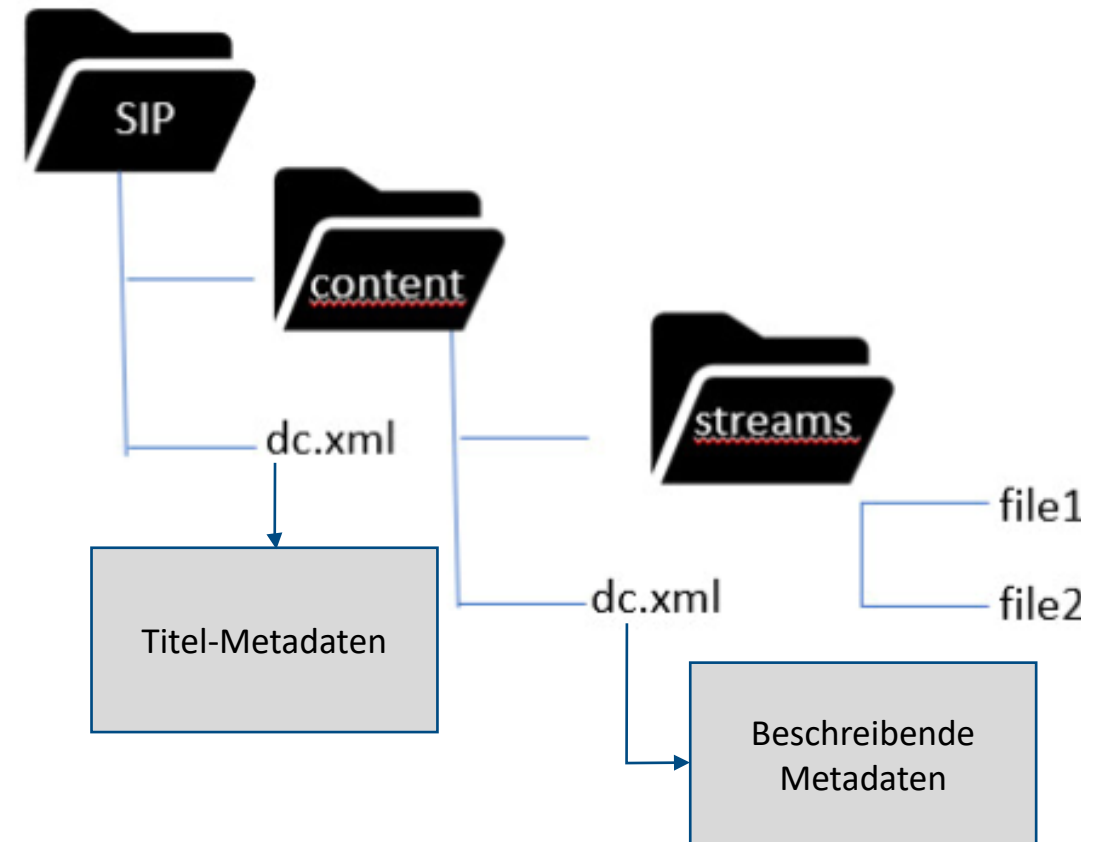
# BILATERALE ZUSAMMENARBEIT

- Vorgaben durch Rosetta, wie ein Paket (Daten und Metadaten) aussehen soll
- Verschiedene Möglichkeiten
- Entscheidung durch Partner in Rücksprache mit hebis VZ
- Datenkurator\*innen erstellen fertige Pakete (Zugriff auf Rosetta nur durch die hebis VZ)
- Und das geht so:
- Sie bekommen die Vorgaben, z.B. für ein Paket mit PDF-Datei und Metadaten in (Rosetta)METS

# PRE-INGEST PDF



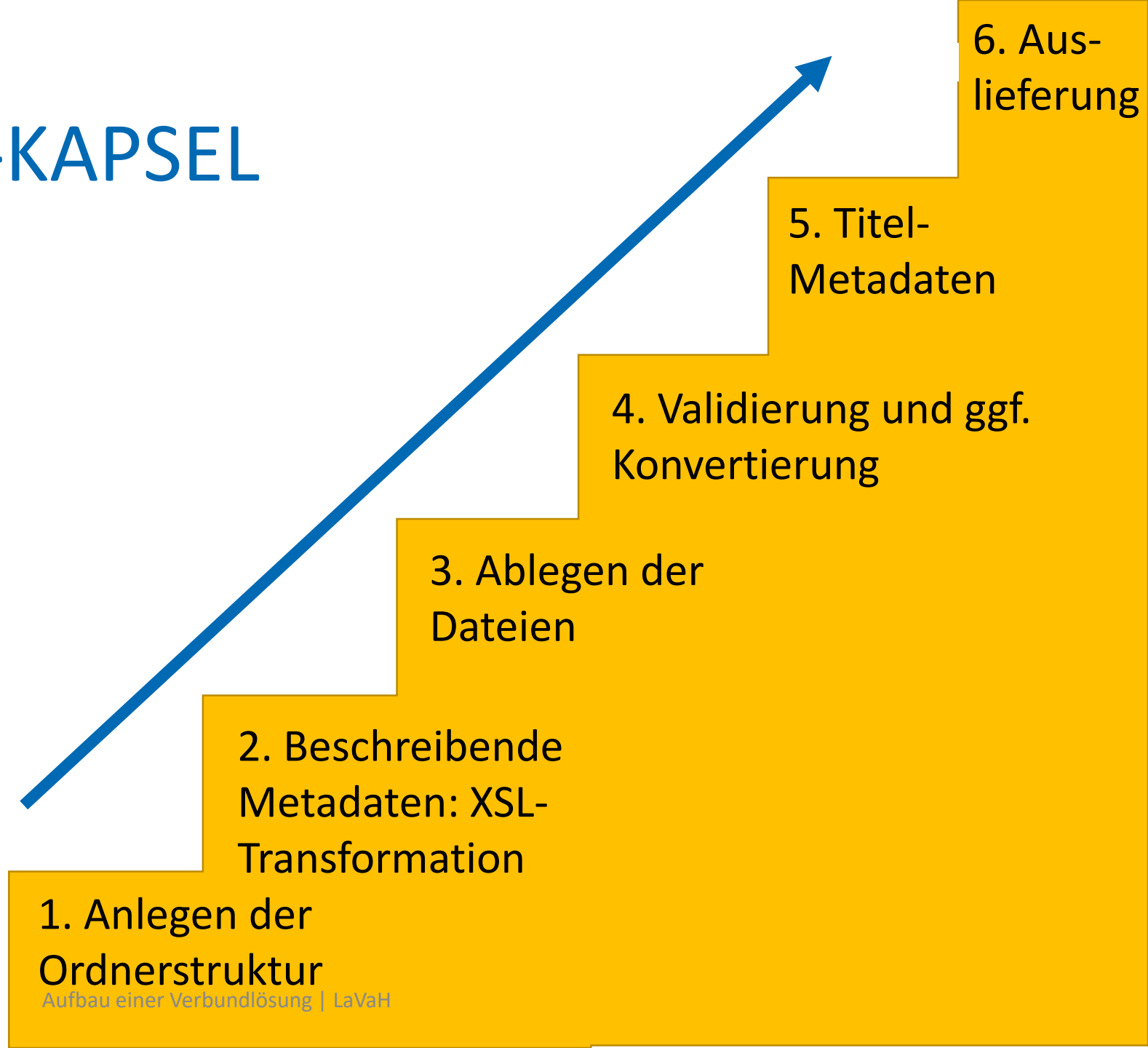
## Struktur SIP-Paket (DC-Ingest)



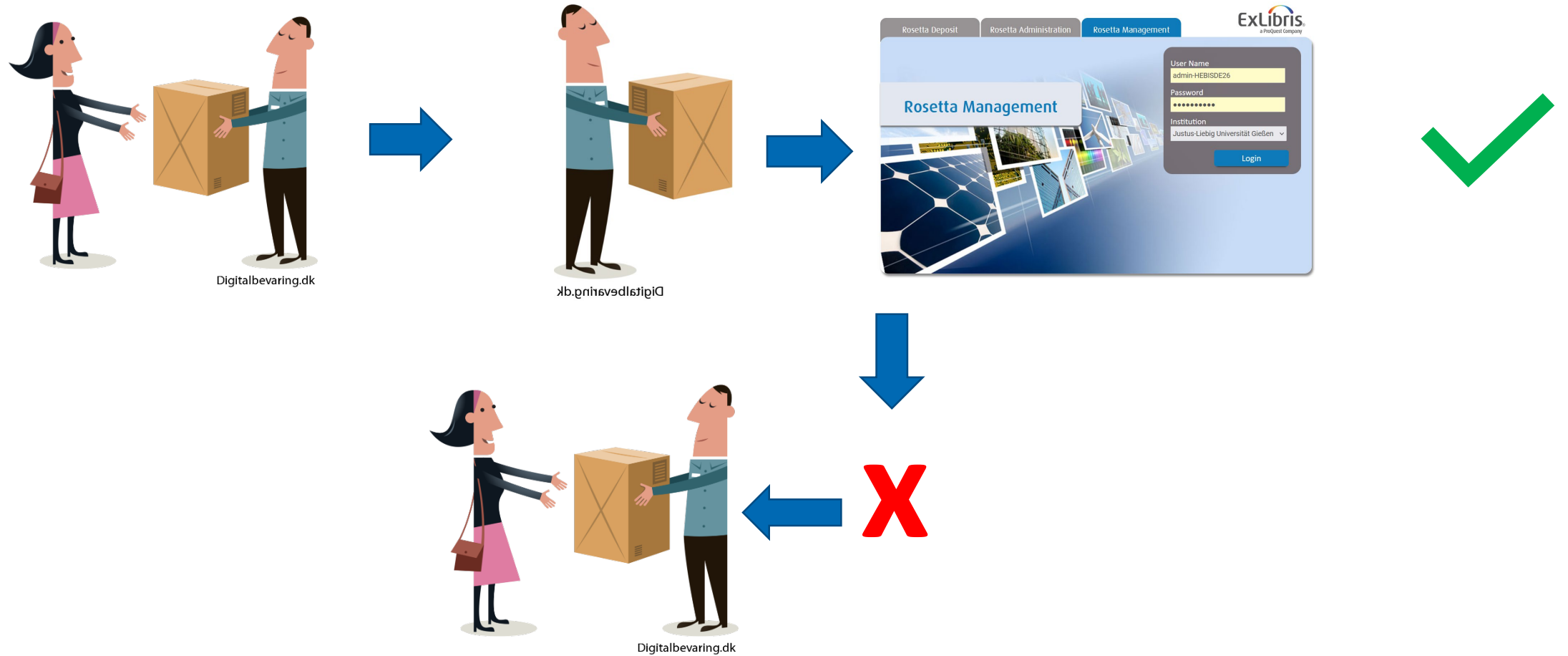
# WORKFLOW SIP-KAPSEL

Herausforderung PDF:

- Rosetta-konformes DC
- Versionen des PDF-Formats
- Validierung (Format PDF 2b)



# WORKFLOW INGEST





# ARBEITSGRUPPEN

## AGs auf der fachlichen Ebene/Arbeitsebene:

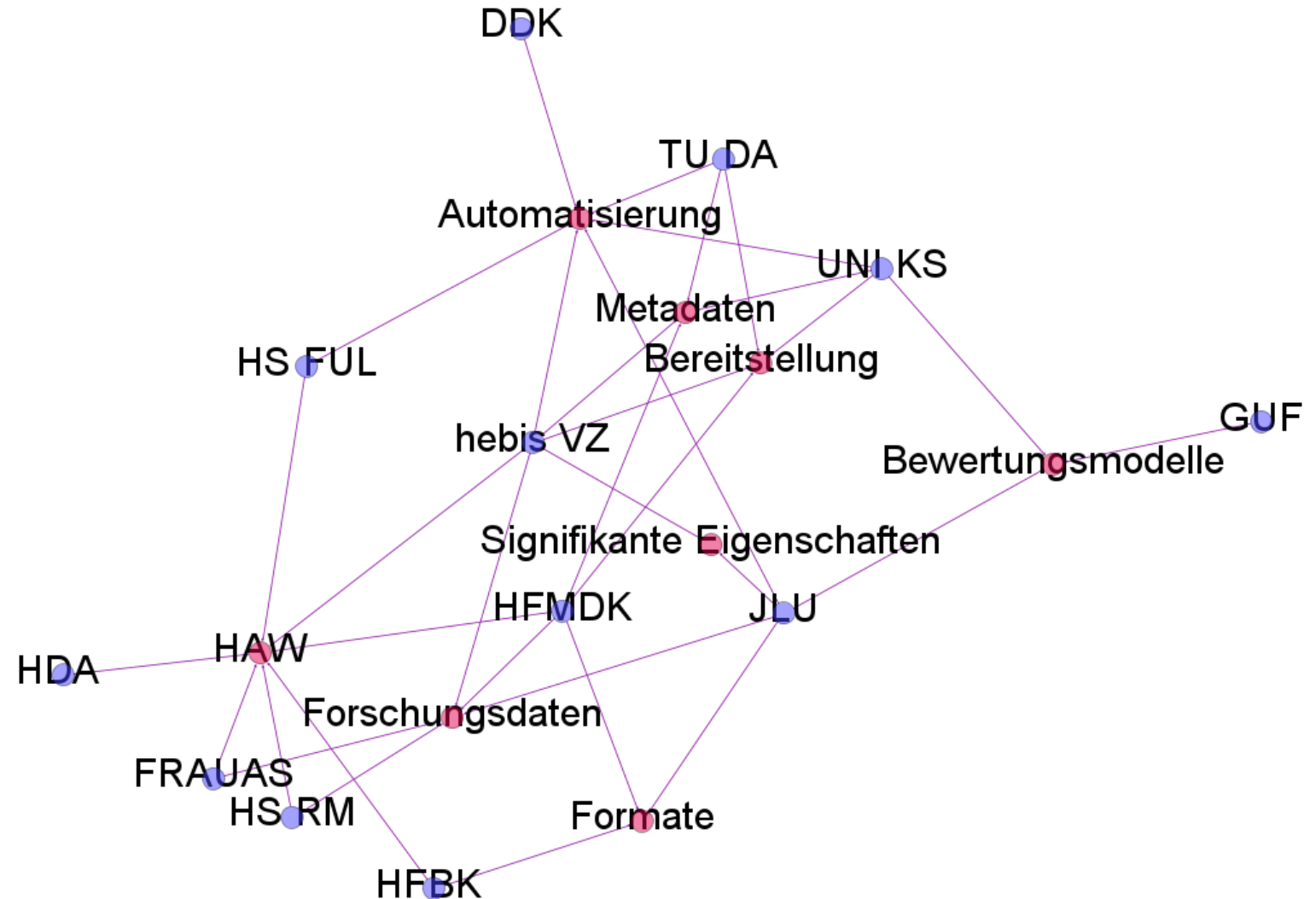
- AG Automatisierung
- AG Bereitstellung
- AG Forschungsdaten
- AG Formate
- AG Metadaten

## AG auf der Steuerungsebene:

- AG Betriebsmodell

## Übergeordnete AG:

- AG
- Bewertungsmodelle mit UAG
- Signifikante Eigenschaften



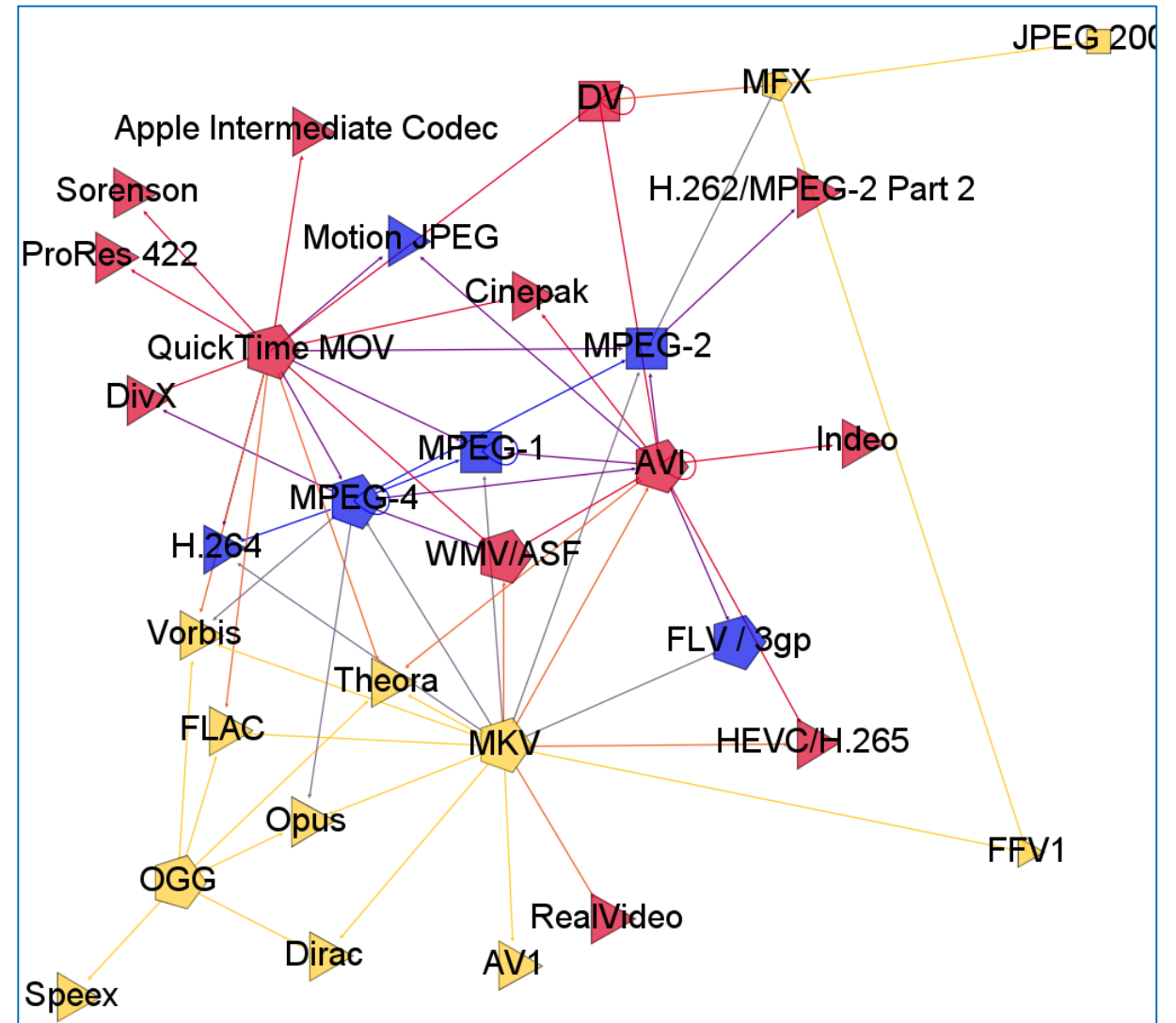
# AG FORMATE

## HERAUSFORDERUNG VIDEOFORMATE

- Viele Container-Codec-Kombinationen möglich
- Proprietäre und lizenzgebundene Container und Codecs
- Vorwiegend digital-born-Formate, Archivpraxis spezialisiert auf Digitalisate von Videofilm

## ZIEL

best-practice-Empfehlungen für  
Projektpartner



# WAS MACHT LAVAH NOCH?

- Bereitstellungsverfahren (Bedarfserhebung, Umsetzung unter Berücksichtigung rechtlicher Bedingungen)
- Erprobungsphase und Automatisierung
  - Massenablieferung im Routinebetrieb
  - automatisierte Abläufe mit effizienter Kopplung der lokalen Datenquellen
- Erweiterung der Materialien (u. a. Sammlungen, Forschungsdaten)



Pixabay

# WAS MACHT LAVAH NOCH?

- Entwicklung von Bewertungsschemata (spartenübergreifend mit Archiven/DAHH)
- Entwicklung Betriebsmodell und Governance  
Entwicklung von Betriebs-/Kooperationsmodellen für den dauerhaften Betrieb



Pixabay

# KOOPERATIONEN

- hebis VZ Mitglied im neu gegründeten nestor Verein
- Rosetta-Community
  - deutschsprachig
  - international
- HeFDI
- KoopLZV (Kooperation der Landesinitiativen)
  - AG Dokumente und Kooperation
  - AG Technik
- LTA/NFDI (Langzeitarchivierung innerhalb der NFDI/Sektion Common Infrastruktur)



# FAZIT/AUSBLICK

- Ergebnisse aus AGs und Vorarbeiten der anderen Partner werden geteilt und können nachgenutzt werden
- Enge und gute Zusammenarbeit



Pixabay

# Kontakt

[www.lavah.de](http://www.lavah.de)

[lavah@hebis.de](mailto:lavah@hebis.de)

Dr. Elena Hamidy: [Elena.Hamidy@bibsys.uni-giessen.de](mailto:Elena.Hamidy@bibsys.uni-giessen.de)

Natascha Schumann: [schumann@hebis.uni-frankfurt.de](mailto:schumann@hebis.uni-frankfurt.de)



<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>